



Eisbericht Nr. 097

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 85	Nr. 097	Dienstag, den 08.05.2012	1
-------------	---------	--------------------------	---

Übersicht

Das Eis auf See in der Bottenvik treibt NO-wärts und schmilzt.

Saimaasee

Im NO-Teil tritt örtlich morsches Eis auf.

Bottenvik

Finnische Küste: In den N-lichen Schären kommt 30-55 cm dickes, morsch werdendes Festeis. Außerhalb davon liegt etwa bis zur Linie Malören – Ristinmatala – Ulkokrunni – Kattilankalla sehr dichtes bis dichtes, teils aufgepresstes, 30-70 cm dickes Eis. Anschließend tritt bis zur Breite von Marjaniemi offenes Wasser auf. Im zentralen Teil der N-lichen Bottenvik kommt ein Bereich mit 10-50 cm dickem und aufgepresstem Eis unterschiedlicher Konzentration vor. - **Schwedische Küste:** In den N-lichen Schären kommt zwischen Luleå und Karlsborg 20-60 cm dickes, morsch werdendes Festeis mit offenen Bereichen dazwischen vor. Zwischen Luleå und Piteå tritt in den Schären lockeres morsches Eis auf. Ein Gürtel mit wechselweise dichtem und lockerem, 20-50 cm dicken Eis erstreckt sich von der Skellefteå Bucht NO-wärts bis Norströmsgrund und von da weiter in Richtung Osten. N-lich davon kommen auf See Abschnitte mit offenem Wasser und eisfreie Bereiche vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In der N-lichen Bottenvik werden in den nächsten zwei Tagen schwache bis mäßige Winde aus S-lichen und W-lichen Richtungen vorherrschen. Das Eis auf See wird N- bis O-wärts treiben und rasch

Overview

The ice at sea in the Bay of Bothnia is drifting northeastwards and is melting.

Lake Saimaa

In the northeast there is rotten ice, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 30-55 cm thick, rotting fast ice. Farther out there is very close to close and partly ridged 30-70 cm thick ice up to about the line Malören – Ristinmatala – Ulkokrunni – Kattilankalla. Farther off there is open water up to the latitude of Marjaniemi. An area with 10-50 cm thick and ridged ice of different concentration is located in the middle of the northern Bay of Bothnia. - **Swedish Coast:** The northern archipelagos between Luleå and Karlsborg are covered with 20-60 cm thick, rotting fast ice; open areas occur in-between. In the skerries between Luleå and Piteå there is open rotten ice. A belt with alternating close and open, 20-50 cm thick ice is stretching from Bight of Skellefteå northeastwards to Norströmsgrund, and from there towards the east. North of it, regions with open water and ice-free areas occur at sea.

Expected Ice Development

In the northern Bay of Bothnia, weak to moderate southerly and westerly winds will dominate during the next two days. The ice at sea will drift in northerly and easterly directions and melt rapidly.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

schmelzen. Das Schärenfesteis wird bei Tageslufttemperaturen bis zu 10 °C zunehmend morsch.

At air temperatures up to 10 °C in the daytime, the fast ice in the skerries will become more and more rotten.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu Raahe	2000 dwt -	IA / IB cancelled	04.05. 08.05.
Sweden	Karlsborg – Luleå	2000 dwt	IC	07.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Icebreaker: OTSO assists in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), contact **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ALE assists in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen - Durchmesser über 2000 m - oder ebenes Eis</p> <p>5 Ubereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	---

Finnland , 08.05.2012

Röyttä – Etukari	8486
Etukari – Ristinmatala	5546
Ajos – Ristinmatala	7546
Ristinmatala – Kemi 2	0/6
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	5446
Oulu, Hafen – Kattilankalla	2996
Kattilankalla – Oulu 1	1996
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	3996
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	0/6

Schweden , 08.05.2012

Karlsborg – Malören	8496
Malören, Seegebiet außerhalb	1426
Luleå – Björnklack	3496
Björnklack – Farstugrunden	1346
Farstugrunden, See im E und SE	1326
Sandgrönn Fahrwasser	2496
Rödkallen – Norströmsgrund	3396
Haraholmen – Nygrån	2396
Nygrån, Seegebiet außerhalb	3396